Universität Rostock Traditio et Innovatio

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Rostock
bringt weiter.

Kooperationsvereinbarung

zwischen der

Universität Rostock

vertreten durch die Rektorin

Frau Prof. Dr. Elizabeth Prommer

und der

Agentur für Arbeit Rostock

vertreten durch die Vorsitzende der Geschäftsführung

Frau Anke Diettrich

1. Präambel 4

2. Kooperationsvereinbarung Universität Rostock – Agentur für Arbeit Rostock 4

3. Studienstarter:innen 6

4. Angebote für Studierende mit Studienzweifeln und Abbruchsprozessen 8

5. Berufliche Weiterbildung 10

6. Absolvent:innen, Internationale Studierende und Absolvent:innen 12

7. Fachkräftesicherung für die Universität Rostock 14

8. Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern 16

9. Schlussbestimmungen 18

Anlage

1. Präambel

Die Universität Rostock und die Agentur für Arbeit Rostock sind sich der Bedeutung der Zusammenarbeit bei der Sicherung von Fachkräften und der Förderung von Berufswahlentscheidungen bewusst.

Durch die zunehmende Komplexität der Arbeitswelt und die sich stetig verändernden Anforderungen an Arbeitnehmende ist es von wesentlicher Bedeutung, dass Bildungseinrichtungen und Arbeitsverwaltung eng zusammenarbeiten, um studieninteressierte junge Erwachsene, Studierende und sowohl nationale als auch internationale Absolvent:innen auf die Herausforderungen der Arbeitswelt vorzubereiten.

Ziel dieser Kooperationsvereinbarung ist es, die Zusammenarbeit zwischen der Universität Rostock und der Agentur für Arbeit Rostock zu stärken und gemeinsame Aktivitäten zu entwickeln, die der Fachkräftesicherung, der Studienberatung und der Förderung von Studierenden dienen.

Durch die Zusammenarbeit wollen wir die Chancen für Studierende verbessern, eine passende Berufsausbildung oder eine qualifizierte Beschäftigung zu finden, und gleichzeitig die Bedürfnisse der regionalen Wirtschaft besser abdecken.

2. Kooperationsvereinbarung Universität Rostock – Agentur für Arbeit Rostock

In Anerkennung der gemeinsamen Verantwortung für die Förderung von Bildung, Forschung und Beschäftigung in der Region Rostock und darüber hinaus, im Bewusstsein der sich wandelnden Anforderungen des Arbeitsmarktes und der Notwendigkeit, Studierende und Absolvent:innen optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten, im Bestreben, die Expertise und Ressourcen beider Partner zu bündeln, um innovative und praxisorientierte Angebote zu schaffen, im gemeinsamen Interesse, die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Arbeitsmarkt zu stärken und den Wissenstransfer zu fördern, vereinbaren die Partner eine langfristige und vertrauensvolle Kooperation, die auf den folgenden Grundsätzen basiert:

- Gemeinsame Ziele

  Die Partner verfolgen das gemeinsame Ziel, die Beschäftigungsfähigkeit von Studierenden und Absolvent:innen zu verbessern und den Fachkräftebedarf der Region zu decken.

- Partnerschaftliche Zusammenarbeit

  Die Zusammenarbeit erfolgt auf Augenhöhe und ist geprägt von Offenheit, Transparenz und gegenseitigem Respekt.

- Nachhaltigkeit

  Die Kooperation ist auf eine langfristige und nachhaltige Wirkung ausgerichtet.

- Praxisorientierung

  Die Angebote und Maßnahmen der Kooperation sind praxisnah und orientieren sich an den Bedürfnissen des Arbeitsmarktes.

- Innovation

  Die Partner sind offen für innovative Ansätze und neue Ideen, um die Zusammenarbeit kontinuierlich weiterzuentwickeln.

- Geschlechtergerechtigkeit

  Die Partner bekennen sich zur Geschlechtergerechtigkeit in allen Lebenslagen.

Diese Kooperationsvereinbarung bildet den Rahmen für eine enge und erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen der Universität Rostock und der Agentur für Arbeit Rostock in den folgenden sieben Kooperationsbereichen:

1. Studienstarter:innen
2. Studienzweifler:innen
3. Weiterbildung
4. Absolvent:innen
5. Internationale Studierende als Fachkräfte
6. Fachkräftesicherung für die Universität
7. Gleichstellung von Frauen und Männern

3. Studienstarter:innen

1. Thema/ Ziel/ Zielgruppe

Die Kooperation in diesem Bereich betrifft den Übergang von Schule zu Hochschule.

2. Ziele

Ziel ist es, Studieninteressierten, also Schülerinnen und Schülern sowie weiteren Studieninteressierten (welche die Schule bereits verlassen haben) eine tragfähige Grundlage für ihre Studienwahl zu bieten.

3. Umsetzung

Beide Partner unterhalten ein eigenes Beratungsangebot für Studieninteressierte mit Einzel- und Gruppenformaten. Dazu stehen beide Partner jeweils in Kontakt mit anderen Institutionen, insbesondere mit Schulen, um ihre Angebote auch dort durchzuführen.

Beide Partner stimmen sich gegenseitig, regelmäßig über geplante Veranstaltungen, Messen und Projekte in den Häusern und bei Dritten ab:

- Die Berufs- und Studienberatung der Agentur für Arbeit Rostock beteiligt sich an Hochschulveranstaltungen mit Vorträgen zu Beschäftigungsmöglichkeiten und Messeständen, insbesondere bei dem Hochschulinformationstag.
- Die Studienberatung der Universität Rostock bringt sich aktiv in studien- und berufskundlichen Vortragsreihen der Agentur für Arbeit ein - so z.B. bei gemeinsamen Informationsveranstaltungen zu spezifischen Fachrichtungen, unter anderem im Berufsinformationszentrum (BIZ) oder in digitalen Angebotsformaten.
- Das digitale Tool der Arbeitsagentur „Check-U – der Berufsorientierungstest für Ausbildung und Studium" wird beidseitig beworben und empfohlen. Unabhängig davon können beide Partner weitere Tests/ Online-Tools zur Studienorientierung entwickeln und verbreiten (bewerben/ empfehlen).
- Bei offenen oder erkennbaren Beratungsbedarfen empfehlen die Partner auch das jeweils passende Angebot des jeweils anderen Partners. In spezifischen Fällen kann eine Beratung auch durch die Agentur für Arbeit Rostock und die Studienberatung der Universität Rostock persönlich, per Telefon oder in hybrider Form gemeinsam erfolgen.

Diese Aufzählung der Maßnahmen zur Umsetzung der Kooperation wird ausdrücklich nicht als abschließend verstanden. Vielmehr können weitere Maßnahmen, Veranstaltungen, Angebote (z.B. für Schulen) usw. welche der Zielstellung dieser Kooperation zuträglich sind, im Rahmen der Kooperation entwickelt werden.

4. Ansprechpartner

- Universität Rostock

  Student Service Center / Team Allgemeine Studienberatung & Careers Service, SG Studienorientierung u. Recruiting

  studienberatung@uni-rostock.de

- Agentur für Arbeit Rostock

  Berufsberatung vor dem Erwerbsleben, Agentur für Arbeit – Rostock

  Rostock.Studienberatung@arbeitsagentur.de oder

  Rostock.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

5. Kommunikation

Um eine enge und gute Zusammenarbeit sowie eine professionelle Beratung zu gewährleisten, erfolgt jährlich im Februar des Kalenderjahres ein persönlicher Austausch der zuständigen Beratungsfachkräfte der Agentur für Arbeit mit dem Team der Allgemeinen Studienberatung & Careers Service der Universität Rostock.

4. Angebote für Studierende mit Studienzweifeln und Abbruchsprozessen

Im Rahmen des Themenfeldes Studienzweifel und Studienabbruch arbeiten die Universität Rostock und die Agentur für Arbeit zusammen, um potenziellen Studienaussteiger:innen eine passende berufliche Perspektive aufzuzeigen. Durch die Verzahnung der Serviceangebote beider Kooperationspartner soll ein höherer Anteil der Zielgruppe erreicht und somit die Wirksamkeit der Maßnahmen für die Studierenden mit den entsprechenden Bedarfen gesteigert werden.

1. Themen

- Berufswegplanung bzw. Berufs- und Studienorientierung,
- Beratung und Information zum regionalen und überregionalen Arbeitsmarkt inklusive Verweisberatung
- Beratung zu alternativen Ausbildungs- und Studienangeboten

2. Ziele

- Erreichung einer hohen Studienabschlussquote sowie Reduzieren der Studienausstiege
- alternative berufliche Perspektiven für Studienaussteiger:innen anbieten
- Leistung eines Beitrages zur Sicherung des Fach- und Führungskräftebedarfs in der Region

3. Umsetzung

- Gemeinsame Bedarfsanalyse der Zielgruppe
- Konzeption, Umsetzung und beständige Anpassung von gemeinsamen Angeboten und Maßnahmen
- Gegenseitige Empfehlung von passenden Angeboten der Kooperationspartner:innen bei erkennbarem Beratungsbedarf der Studierenden
- Regelmäßiger kollegialer Austausch der Partner zu aktuellen Themen der Zielgruppe, beispielweise über fachrelevante Netzwerke
- Gegenseitige Bereitstellung von Informationsmaterialien für die Studierenden der Universität Rostock

4. Ansprechpartner

- Universität Rostock

  Team Allgemeine Studienberatung und Careers Service

  studienberatung@uni-rostock.de

- Agentur für Arbeit Rostock

  Team Berufs- und Studienberatung vor dem Erwerbsleben

  rostock.studienberatung@arbeitsagentur.de

5. Kommunikation

- Regelmäßige Absprachen und Austauschformate: einmal jährlich im 1. Quartal zur Besprechung und Planung von Terminen/Veranstaltungen.
- Grundsätzliche Abstimmungen erfolgen zwischen der Koordination Allgemeine Studienberatung und der Teamleitung Berufs- und Studienberatung vor dem Erwerbsleben per Mail, telefonisch oder persönlich.
- Anlassbezogen erfolgt die Kommunikation durch die zuvor genannte Koordination und Teamleitung per Mail, telefonisch oder persönlich.

5. Berufliche Weiterbildung

Im Rahmen der beruflichen Weiterbildung kooperiert das Lehrtransferzentrum (LTZ) der Universität Rostock insbesondere mit der „Berufsberatung im Erwerbsleben" (BBiE) – Verbund Ostmecklenburg-Vorpommern (OMV). Damit wird der Wissenstransfer in alle Arbeitsagenturen in Mecklenburg-Vorpommern gesichert und ein Austausch über Angebote des BBiE und der Universität Rostock gefördert.

1. Gemeinsame Themen

- Berufliche Weiterbildung von Beschäftigten
- Seiten- und Quereinstieg ins Lehramt

2. Ziele der Zusammenarbeit

- Förderung des Lebenslangen Lernens für Arbeitnehmende

3. Umsetzung

- Vorstellung der Dienstleistung BBiE bei Mitarbeitenden des Lehrtransferzentrums der Universität Rostock im ersten Halbjahr 2025 (Abgrenzung BBvE/ BBiE in den Zuständigkeiten)
- Gegenseitige Kenntnis der Ansprechpartner:innen um im Bedarfsfall schnelle Lösungen für Beratungskunden zu erzielen
- Verweisberatung – BBiE hat Kenntnis von den Angeboten der Universität Rostock, nutzt diese in der Beratung und verweist im Bedarfsfall an die zuständigen Ansprechpartner:innen der Universität Rostock
- Das Lehrtransferzentrum der Universität Rostock informiert in Form einer Online-Veranstaltung einmal jährlich die Beratungsfachkräfte der BBiE über dessen Angebote für weiterbildungsinteressierte Beschäftigte außerhalb der Universität Rostock.
- Das Lehrtransferzentrum der Universität Rostock, vertreten durch Fr. Dr. Niekrenz, und ein Vertreter der BBiE nehmen regelmäßig an den Treffen der Weiterbildungsallianz der AA Rostock teil und bringen ihre Erkenntnisse zur beruflichen Weiterbildung von Beschäftigten in dieses Format ein.

4. Ansprechpartner

- Universität Rostock

  Leitung Lehrtransferzentrum

  E-Mail: ltz@uni-rostock.de.

- Agentur für Arbeit Rostock

  Leitung BBiE-Verbund Ostmecklenburg-Vorpommern

  E-Mail: Stralsund.Vorpommern@arbeitsagentur.de

5. Kommunikation

Anlassbezogen erfolgt die Kommunikation beidseitig per Mail, telefonisch oder persönlich.

- Kontaktaufnahmen zu Kundenanliegen im Einzelfall
- Abstimmungen gemeinsamer Termine (Inhalt siehe Pkt. 3 Umsetzung)
- Grundsätzliche Abstimmungen erfolgen zwischen der Teamleitung 181 der Berufsberatung im Erwerbsleben und den Vertreterinnen der Universität Rostock per Mail, telefonisch oder persönlich.

6. Absolvent:innen, Internationale Studierende und Absolvent:innen

Im Rahmen des Übergangs Universität – akademischer Arbeitsmarkt kooperieren der Careers Service der Universität Rostock insbesondere mit der „Arbeitsvermittlung für Akademiker:innen". Damit wird das Serviceangebot für die Zielgruppe Absolvent:innen (national) und insbesondere auch der Zielgruppe internationale Studierende und Absolvent:innen (international) gesichert und ein offener, transparenter und lösungsorientierter Austausch über Angebote der Agentur für Arbeit und der Universität Rostock gefördert.

1. Gemeinsame Themen

- Übergang Studium – akademischer Arbeitsmarkt

2. Ziele der Zusammenarbeit

- Gemeinsames Wirken, um das Ziel des Fachkräftebedarfs - wenn möglich - regional decken zu können
- Bedarfsgerechte Angebote
- Kurze Wege, flexible Serviceangebote
- Transparenz der Angebote

3. Umsetzung

- Gemeinsame Analyse der Bedarfe der Zielgruppen
- Kontinuierliche Entwicklung und Anpassung von Angeboten/ Maßnahmen und Projekten und deren erfolgreiche Implementierung

Beispiele:

- Verlinkung der identifizierten Angebote auf den Webseiten der Institutionen, neue digitale Medien der BA und der akademischen Vermittlung nutzen, wie z. B. Videoberatung, Begleitung anbieten bei Umgang mit den Medien BERUFENET etc., Sprechzeiten, nach Öffnungs- bzw. Sprechzeiten der AA-Rostock, darüber hinaus sind individuelle Absprachen/ Termine möglich
- Englischsprachige Kompetenz der akademischen Vermittlung wünschenswert, aber grundsätzlich sollte seitens der internationalen Studierenden/ Absolvent:innen der Erwerb der Deutschkenntnisse (wenn möglich B2-Niveau) gefördert werden, um diese Zielgruppe passgenau und vor allem dauerhaft als Fachkräfte auf dem deutschen Arbeitsmarkt integrieren zu können;
- gute Übergabeprozesse mit persönlichen Ansprechpartner:innen
- Beteiligung der Arbeitsagentur an universitären Angeboten (z. B. Bewerbungsunterlagenchecks auf Karrierekontaktevents), regelmäßige Austauschformate zwischen UR und AA (Akademikervermittlung), wie Fallbesprechungen.

4. Ansprechpartner

- Universität Rostock,

  Leitung Careers Service

  careers@uni-rostock.de

- Agentur für Arbeit,

  Teamleitung Arbeitnehmerorientierten Vermittlung & Akademische Vermittler:innen,

  Rostock.121-Vermittlung@arbeitsagentur.de

5. Kommunikation

- Vereinbart ist eine Regelmäßigkeit der Absprachen/ Austauschformate. Konkret: 1 x jährlich im 1. Quartal, um Termine/ Veranstaltungen zu besprechen/planen etc.
- Anlassbezogen erfolgt die Kommunikation durch die Teamleitung Arbeitnehmerorientierten Vermittlung & Akademische Vermittler:innen und die Teamleitung des Careers Service per Mail, telefonisch oder persönlich.
- Grundsätzliche Abstimmungen erfolgen zwischen den o.g. Teamleitungen per Mail, telefonisch oder persönlich.

7. Fachkräftesicherung für die Universität Rostock Zusammenarbeit Arbeitgeberservice und Universität Rostock (Hochschulbereich)

1. Gemeinsame Themen

Im Fokus unserer Zusammenarbeit steht die Besetzung von Arbeits- und Ausbildungsstellen bei der Universität Rostock.

2. Ziele der Zusammenarbeit

Ziel der Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeberservice und Universität Rostock ist es, durch abgestimmte Maßnahmen die Vermittlung von Fachkräften und die Besetzung von Arbeits- und Ausbildungsstellen effizient und nachhaltig zu gestalten, um so den Herausforderungen im Kontext des demografischen Wandels und Fachkräftemangels, bei der Fachkräftesicherung und im Recruiting gerecht zu werden und die regionale Beschäftigungsstruktur und die Attraktivität von Stellen zu fördern:

- schnelle und vorausschauende Vermittlung von Fachkräften,
- passgenaue Besetzung von Arbeits- und Ausbildungsstellen,
- Unterstützung bei der Stellenbesetzung, insbesondere durch individuelle Beratungsangebote.

3. Umsetzung

Die Universität meldet alle offenen Stellen für Beschäftigte und Auszubildende an den Arbeitgeberservice.

Der Arbeitgeberservice übernimmt die Einstellung der gemeldeten Stellen in die Systeme der BA und aktiviert die Stellenempfehlungen. Externe, kostenfreie Jobbörsen können auf Wunsch der Universität zusätzlich durch den Arbeitgeberservice freigeschaltet werden.

Der Arbeitgeberservice bietet Beratung zur Optimierung von Stellenausschreibungen an und informiert regelmäßig über aktuelle Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Die Universität wird über mögliche Förderinstrumente, wie Eingliederungszuschüsse, Maßnahmen beim Arbeitgeber oder Einstiegsqualifizierungen informiert. Bei Bedarf bietet der Arbeitgeberservice Beratungen zur Beschäftigtenqualifizierung an.

Die Universität kann sich durch Präsentationen in der BA, insbesondere im Berufsinformationszentrum (BiZ) oder in den Fluren der BA, sichtbar machen.

Rückmeldungen zur Besetzung gemeldeter Stellen sind essenziell. Die Universität informiert den Arbeitgeberservice über die Ergebnisse der Stellenbesetzungsverfahren.

Die Universität wird zu Arbeitgeberveranstaltungen, z.B. Informationsveranstaltungen und Jobbörsen, eingeladen.

4. Ansprechpartner

- Universität Rostock

  Personalservice S 41

  E-Mail: personalservice@uni-rostock.de

- Agentur für Arbeit

  Arbeitgeberservice

  E-Mail: Rostock.146-Arbeitgeber-Service@arbeitsagentur.de

5. Kommunikation

- Anlassbezogen erfolgt die Kommunikation durch die Unternehmensbetreuung im Arbeitgeberservice, per Postfachnachricht, per Mail, telefonisch oder persönlich.
- Grundsätzliche Abstimmungen erfolgen durch die zuständige Teamleitung im Arbeitgeberservice und die Koordination Personalservice, Teamleitung S41, per Mail oder telefonisch. Anlassbezogen erfolgen persönliche Abstimmungen zur Zusammenarbeit.

8. Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern

Die Agentur für Arbeit Rostock und die Universität Rostock bekräftigen ihr gemeinsames Engagement zur Förderung der Gleichstellung am Arbeitsmarkt sowie im Studium und in der Wissenschaft. Ziel ist es, durch gemeinsame Maßnahmen und Initiativen die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern im Studium, in der wissenschaftlichen Karriere und im Beruf zu fördern sowie bestehende Benachteiligungen abzubauen.

1. Gemeinsame Themen

- Die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Männern im Studium, in der wissenschaftlichen Karriere und im Beruf
- Die Förderung von Frauen im MINT- Bereich im Studium, in der wissenschaftlichen Karriere und im Beruf
- Die Vereinbarkeit von Familie und Pflege mit Studium, wissenschaftlicher Karriere und Beruf
- Der Abbau von Benachteiligungen und die Schaffung geschlechtergerechter Strukturen
- Der Schutz vor sexueller Belästigung im Studium, in der wissenschaftlichen Karriere und im Beruf

2. Ziele der Zusammenarbeit

- Strukturen und Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung stärken
- Die Sichtbarkeit und Relevanz von Gleichstellungsthemen erhöhen
- Netzwerke und Austauschformate etablieren und ausbauen

3. Umsetzung

- Regelmäßige gemeinsame Veranstaltungen, Workshops und Informationsangebote zu Gleichstellungsthemen
- Gemeinsame Projekte zur Sensibilisierung für Gleichstellungsthemen
- Regelmäßiger Austausch zur Evaluation und Weiterentwicklung dieser Zusammenarbeit

4. Ansprechpartner

- Universität Rostock

  Gleichstellungsbeauftragte der Universität Rostock

  E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@uni-rostock.de

- Agentur für Arbeit Rostock

  Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt

  E-Mail: Rostock.96-BCA@arbeitsagentur.de

5. Kommunikation

Anlassbezogen erfolgt die Kommunikation beidseitig per Mail, telefonisch oder persönlich.

9. Schlussbestimmungen

1. Diese Vereinbarung tritt mit ihrer Unterzeichnung in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt.
2. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung einschließlich der Aufhebung dieser Schriftformklausel bedürfen der Schriftform.
3. Die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einer oder mehrerer Bestimmungen dieser Vereinbarung lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame durchführbare Regelung zu ersetzen, die dem Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung möglichst nahekommt.

Für die Universität Rostock

Rostock, den 12.6.2025

Prof. Dr. Elizabeth Prommer

Rektorin

Für die Agentur für Arbeit Rostock

Rostock, den 12.06.2025

Anke Diettrich

Vorsitzende der Geschäftsführung

Anlage

Kontaktdaten

- **Angebote für Studienstarter**

  Universität Rostock, Allgemeine Studienberatung
  Parkstr. 6, 18057 Rostock,
  Christian Birringer (Koordinator)
  Telefon: +49 381 - 498 1236
  E-Mail: christian.birringer@uni-rostock.de

  Agentur für Arbeit Rostock, Berufs- und Studienberatung vor dem Erwerbsleben
  Kopernikusstr. 1a, 18057 Rostock
  Denise Fischer (Teamleitung)
  Telefon: +49 (381) 4611 530
  E-Mail: Denise.Fischer2@arbeitsagentur.de

- **Angebote für Studierende mit Studienzweifeln und Abbruchsprozessen**

  Universität Rostock, Allgemeine Studienberatung
  Parkstr. 6, 18057 Rostock,
  Anne-Katrin Westphal (Koordinatorin)
  Telefon: +49 381 - 498 1249
  E-Mail: anne-katrin.westphal@uni-rostock.de

  Agentur für Arbeit Rostock, Berufs- und Studienberatung vor dem Erwerbsleben
  Kopernikusstr. 1a, 18057 Rostock
  Dana Meyer (Teamleitung)
  Telefon: +49 3843 - 858 329
  E-Mail: Dana.Meyer@arbeitsagentur.de

  Ramona Haase (Berufsberaterin)
  Telefon: +49 3843 - 85 84 22
  E-Mail: Ramona.Haase@arbeitsagentur.de

- **Berufliche Weiterbildung**

  Universität Rostock, Lehrtransferzentrum,
  Ulmenstraße 69, Haus 3, 18057 Rostock,
  Dr. Yvonne Niekrenz (Leitung LTZ)
  Telefon: +49 381 - 498 1260
  E-Mail: yvonne.niekrenz@uni-rostock.de

  Iris Bockholt (Lernportal Offene Uni Rostock)
  Telefon +49 381 - 498 1262

E-Mail: ltz@uni-rostock.de

Agentur für Arbeit Rostock, BBiE-Verbund Ostmecklenburg – Vorpommern
Kopernikusstraße 1a, 18057 Rostock
Beate Dittrich (Teamleitung)
Telefon: +49 3831 – 259 181
Beate.dittrich@arbeitsagentur.de

BBiE-Verbund Ostmecklenburg – Vorpommern, Stralsund
Carl-Heydemann-Ring 98, 18437 Stralsund
Stefanie Ehrhardt +49 3831 - 259 183
Torsten Wendt +49 3831 - 259 185
Stralsund.Vorankommen@arbeitsagentur.de

BBiE-Verbund Ostmecklenburg – Vorpommern, Rostock
Kopernikusstraße 1 a, 18057 Rostock
Sylvia Ahrendt +49 381 - 804 1809
Alexander Seemann +49 381 - 804 1808
Daniel Andreas +49 381 - 804 1807
Rostock.Vorankommen@arbeitsagentur.de

BBiE-Verbund Ostmecklenburg – Vorpommern, Neubrandenburg
Ponyweg 37 – 43, 17034 Neubrandenburg
Peggy Lerke +49 395 - 766 1810
Heiko Toll +49 395 - 766 1811
Nadine Lau +49 395 - 766 1812
Neubrandenburg.Vorankommen@arbeitsagentur.de

BBiE-Verbund Ostmecklenburg – Vorpommern, Greifswald
Am Gorzberg Haus 7, 17489 Greifswald
Manuela Tabel +49 3834 - 517 182
Andreas Badekow-Schilling +49 3834 - 517 181
Greifswald.Vorankommen@arbeitsagentur.de

BBiE-Verbund Hamburg, Schwerin
Am Margaretenhof 14-16, 19057 Schwerin
Sandra Kiel +49 385 - 450 2050
Martin Manzke +49 385 - 450 2051
Henri Gerlach-Böke +49 3871 - 6337 211
Marion Braun +49 3883 - 635 201
Nord.MeineBeratung@arbeitsagentur.de

- **Absolvent:innen, Internationale Studierende und Absolvent:innen**

  Universität Rostock, Careers Service,
  Parkstr. 6, 18057 Rostock,
  Anja Klütsch (Leitung)
  Telefon: +49 381 498 - 1251
  anja.kluetsch@uni-rostock.de

  Agentur für Arbeit Rostock, Team Arbeitnehmerorientiert Vermittlung & Akademische Vermittler:innen
  Kopernikusstr. 1a, 18059 Rostock
  Anja Burmeister (Teamleitung)
  Telefon: +49 381 – 804 1202
  E-Mail: anja.burmeister@arbeitsagentur.de

- **Fachkräftesicherung für die Universität Rostock**

  Universität Rostock, Personalservice S 41,
  Schwaansche Str. 2, 18055 Rostock,
  Die Zuständigkeiten (Namen/ Telefonnummer/ Email-Adresse) innerhalb des Personalservice können immer aktuell unter folgendem Link Personalservice (S41) - Universität Rostock auf der linken Seite aufgerufen werden.

  Agentur für Arbeit Rostock, Arbeitgeberservice
  Kopernikusstr. 1a, 18059 Rostock
  Kerstin Mönke (Unternehmensbetreuerin)
  Telefon: +49 381 – 804 4813
  Kerstin.Moenke@arbeitsagentur.de
  Bei Abwesenheit ist eine Vertretung sichergestellt.

- **Gleichstellung von Frauen und Männern**

  Universität Rostock, Gleichstellungsbeauftragte der Universität Rostock,
  Universitätsplatz 1, 18055 Rostock,
  Dr. Heidrun Jander (GBA)
  Telefon: +49 381 498 - 5743
  gleichstellungsbeauftragte@uni-rostock.de

  Agentur für Arbeit Rostock, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt
  Kopernikusstr. 1a, 18059 Rostock
  Andrea Kether (BCA)
  Telefon: +49 381 – 804 2020
  Andrea.Kether@arbeitsagentur.de
  Bei Abwesenheit ist eine Vertretung sichergestellt.